



Tierische Fasnacht im Chupferturm
Die Kammermusik Accento Musicale liess Tiere erklingen. 4

Gesamtausgabe Luzerner Zeitung

AZ 6430 Schwyz | 167. Jahrgang | Nr. 32 | Fr. 1.80 | www.bote.ch

ANZEIGE

Holzbau und Gesamtbau

kost

Hast du Holz im Blut?

Dann werde ein Teil unseres Teams und bewirb dich jetzt auf eine unserer offenen Stellen.

Brunnen bekommt einen neuen Bahnhof

82,7 Prozent stimmten Ja zum gemeinsamen Projekt mit Kanton und SBB.

Christoph Clavadetscher

17,5 Millionen Franken beträgt die Ausgabenbewilligung für die Neugestaltung des Bahnhofareals, die das Ingenbohrer Stimmvolk gestern wuchtig gutgeheissen hat. «Die vielen positiven Rückmeldungen aus der Bevölkerung haben dem Gemeinderat bereits vor der Abstimmung gezeigt, dass das Projekt die Leute überzeugt und sich viele auf die Umsetzung freuen», fasst Gemeindepräsidentin Irène May das Abstimmungsergebnis zusammen.

Die Kosten teilen sich Gemeinde (7,7 Millionen), Kanton (4,3 Millionen), SBB (2,5 Millionen) und der Bund (3 Millionen aus dem Agglomerationsprogramm) auf. 3



Der Bahnhof Brunnen wird rigoros umgestaltet: Südlich des Bahnhofs Richtung Dorf soll auch ein begrünter Platz mit Brunnen entstehen. Visualisierung: PD

Initiative: Klare Abfuhr in Schwyz

Schwyz/Bern Die Wirtschaftsverbände sind erleichtert, die linken Parteien ermüdet: Die Schweizer Stimmbevölkerung sagt deutlich Nein zur Umweltverantwortungsinitiative. Gerade einmal 30,2 Prozent stimmten für das Anliegen der Jungen Grünen. Die Verlierer geben sich kämpferisch. Man sei «stärker als je zuvor», sagen sie und kündigen an: In Zukunft wollen sie wieder vermehrt auf Aktivismus setzen, um ihren Forderungen Gehör zu verschaffen.

Erwartungsgemäss überdeutlich wurde die Initiative im Kanton Schwyz verworfen: Über alle Gemeinden gesehen, sagten hier 84,6 Prozent Nein zur Umweltverantwortungsinitiative. In Riesenstalden waren es sogar 100 Prozent. (lha/cc) 5, 15

Michael Vogt holt EM-Bronze

Bob Der Ausserschwyzer Michael Vogt hat an der EM in Lillehammer im Viererbob die Bronzemedaille gewonnen. Vogt und seine Teamkameraden waren schon nach dem halben Pensum auf Podestkurs. In der Entscheidung behielten sie kühlen Kopf.

Debora Annen aus Arth verpasste ihrerseits das EM-Podest knapp. Im Monobob belegte sie Rang 5, im Zweierbob wurde sie Vierte. (red) 19

Von Allmen wie einst Franz Heinzer

Franjo von Allmen ist Abfahrts-Weltmeister. Alexis Monney holt Bronze.

Für einmal war es nicht Marco Odermatt, welcher für das grosse Schweizer Skifest sorgte. Stattdessen sprangen die jungen Wilden in die Bresche. Franjo von Allmen wird in Saalbach in der Abfahrt Weltmeister, Alexis Monney si-

chert sich Bronze. Marco Odermatt muss sich mit Platz 5 bescheiden.

Zwei junge Teamkollegen triumphten, der eine, von Allmen, 23 Jahre alt, der andere, Monney, 25 Jahre alt, zwei, die erstmals an einer Weltmeis-

terschaft der «Grossen» dabei waren. Beide wurden zuvor von Franz Heinzer im Europacup betreut. So schliesst sich der Kreis: Der Rickenbächler Speedtrainer hatte 1991 in Saalbach ebenfalls WM-Gold gewonnen. (rob) 17



Das Schweizer Ski-Team jubelt: Franjo von Allmen (oben links) und Alexis Monney (oben rechts) fahren an der WM-Abfahrt in Saalbach aufs Podest. Von Allmen holt Gold, Monney Bronze. Bild: Freshfocus

REGION

Doppelerfolg in Schwyz



Feuerwehr und Zeughaus: Beide Vorlagen wurden klar gutgeheissen. 3

REGION
Freizeitanlage für Jugendliche
Das Ingenbohrer Stimmvolk sagte deutlich Ja zum Projekt. 3

REGION

Kreative Kostüme am Maskenball



In Illgau feierten am Samstag rund 800 Fasnächtler. 7

Luzern: Nein zum neuen Theater

Luzern Die Stadtluzerner Stimmbevölkerung hat am Sonntag Nein gesagt zu einem Projektionskredit in der Höhe von 13,8 Millionen Franken für das neue Luzerner Theater. Damit rückt ein Neubau des Luzerner Theaters in weite Ferne. 15'033 Stimmende beziehungsweise 57,9 Prozent lehnten das Projekt ab. (red) 11

Teilabzug Israels nach Freilassung

Gaza-Streifen Nach der Freilassung weiterer Hamas-Geiseln hat sich die israelische Armee vereinbarungsgemäss aus einem strategisch wichtigen Abschnitt des Gaza-Streifens zurückgezogen, dem sogenannten Netzarim-Korridor. Der Abzug am Sonntag erfolgte, obwohl das stark abgemagerte Aussehen der Geiseln Ohad Ben Ami (56), Or Levy (34) und Eli Scharabi (52) sowie eine öffentliche Inszenierung durch die Hamas in Israel für Entsetzen und Wut sorgten. (chim/dpa) 16



Inhalt

Ratinggeber	4	Todesanzeigen	9	Fernsehen	10	Sport	17-22	Wohin man geht	23
Denksport	8	Zentralschweiz	9, 11	Schwerpunkt	13	Immobilien	23	Letzte Seite	24